

European Pallet Association e. V. (EPAL)

PRESSEMITTEILUNG

EPAL: Krieg in der Ukraine belastet den Palettenmarkt

Der Krieg in der Ukraine und die Sanktionen der EU gegen Russland und Belarus werden den europäischen Palettenmarkt nachhaltig beeinflussen.

Düsseldorf, 08. März 2022 – EPAL steht an der Seite der Menschen in der Ukraine. Ihnen gilt unser Mitgefühl, unsere Sorge und unsere Solidarität. EPAL erhält von seinen Lizenznehmern in der Ukraine regelmäßig Informationen über den Hilfebedarf und wird die Menschen in der Ukraine aktiv unterstützen.

Der Krieg in der Ukraine und die Sanktionen der EU werden den europäischen Palettenmarkt stark beeinflussen. EPAL unterstützt die Sanktionen der EU in der Hoffnung, dass diese dazu beitragen werden, den Krieg, die Gewalt und die Vertreibung von Menschen schnell zu beenden.

Durch den Krieg in der Ukraine ist dort die Produktion von EPAL Europaletten in vielen Betrieben unterbrochen. Ebenso wird aus der Ukraine derzeit nahezu kein Verpackungs- und Palettenholz nach Europa exportiert. Durch die Sanktionen gegen Russland und Belarus wird auch das von dort in den vergangenen Jahren nach Europa importierte Holz in allen holzverarbeitenden Bereichen fehlen. Ebenso werden die Lkw-Fahrer aus der Ukraine, Russland und Belarus fehlen, so dass auch der Transport von Material und Paletten verzögert werden kann.

Robert Holliger, Präsident der EPAL: „Krieg und Sanktionen werden die Produktion von EPAL Europaletten auch in den Ländern der EU belasten. In dieser Situation wie stets bei der Verknappung von Holz oder dem Anstieg von Holzpreisen gilt jedoch, dass der mehrjährige Einsatz von Tauschpaletten wie EPAL Europaletten dabei hilft, Palettenengpässe zu vermeiden oder zu reduzieren. Wir erwarten daher eine deutlich wachsende Nachfrage nach neuen EPAL Europaletten.“ Es ist bereits jetzt absehbar, dass in den kommenden Monaten Engpässe und Lieferverzögerungen bei der Versorgung der Verwender mit neuen EPAL Europaletten auftreten können. Dies wird gleichzeitig auch die Nachfrage nach gebrauchten und reparierten EPAL Europaletten aller Qualitätsklassen deutlich ansteigen lassen.

Dirk Hoferer, Vize-Präsident der EPAL: „Wir empfehlen allen Verwendern von EPAL Europaletten, gemeinsam mit ihren Lieferanten schon jetzt den Palettenbedarf für das gesamte Jahr 2022 zu planen und frühzeitig EPAL Europaletten zu bestellen. In dieser schwierigen Situation, die voraussichtlich die Engpässe des Jahres 2021 übertreffen wird, werden sich die jahrelangen und vertrauensvollen Lieferbeziehungen zwischen den Verwendern und den Lieferanten von EPAL Europaletten bewähren.“ Bereits bei der Verknappung von Holz im Jahr 2021 konnte auf diese Weise

erreicht werden, dass keine wesentlichen Störungen der Paletten- und Transportlogistik entstanden sind.

Die zu erwartenden Engpässe bei der Versorgung mit Holz und daneben auch die steigenden Preise für Energie, Transporte und Rohstoffe werden sich auch auf die Preise für Palettenholz und für EPAL Europaletten auswirken. Auch hier gilt: EPAL Europaletten aus Holz können über viele Jahre hinweg benutzt und kostengünstig repariert werden. Höhere Anschaffungspreise werden durch die Wiederverwendung, den Tausch, den Weiterverkauf und die Möglichkeit der Reparatur ausgeglichen. Die Lizenznehmer der EPAL und die Service-Dienstleister des offenen EPAL Europalettentauschpools unterstützen die Verwender dabei.

Über EPAL:

Die European Pallet Association e.V. (EPAL) organisiert als internationaler Verband den EPAL Europaletten-Tauschpool. Mit aktuell mehr als 600 Mio. EPAL Europaletten und ca. 20 Mio. EPAL Gitterboxen im Umlauf ist der EPAL Europaletten-Tauschpool der größte offene Paletten-Tauschpool der Welt. 1991 als internationaler Verband für tauschfähige Europaletten gegründet, ist die EPAL heute mit nationalen Verbänden und Vertretungen in mehr als 30 Ländern aktiv. Mehr als 1.500 Lizenznehmer der EPAL produzieren und reparieren weltweit EPAL Europaletten und weitere EPAL-Ladungsträger. EPAL verfolgt keine wirtschaftlichen Gewinnziele. Im Mittelpunkt der Tätigkeit der EPAL steht die Qualitätssicherung der Produktion und Reparatur von EPAL Europaletten und Gitterboxen sowie die Unterstützung der zahllosen Teilnehmer an dem EPAL Europaletten-Tauschpool. Der EPAL Europaletten-Tauschpool ist seit drei Jahrzehnten der Prototyp für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Wiederverwendung, Tausch, Reparatur und Recycling von EPAL Europaletten bedeuten einen verantwortungsvollen Umgang mit Umwelt und Ressourcen. EPAL Europaletten aus Holz leisten durch die Vermeidung von CO₂-Emissionen einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Die Marke EPAL steht weltweit für Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit in der Logistik.

Weitere Informationen für Journalisten:

European Pallet Association e.V. (EPAL)

Andrea Engels

T +49 (0) 211 98 480 48 93

M +49 (0) 172 69 325 95

andrea.engels@epal-pallets.org

www.epal.eu